

Antrag Förderprogramm Klimafreundlich Wohnen



An die Stadt Kehl Bereich Stadtplanung/Umwelt Rathausplatz 3 77694 Kehl	Antragsnummer: 	Eingangsvermerke:
--	------------------------	---------------------------

Raum für interne Vermerke: NICHT vom Antragsteller auszufüllen!

<input type="checkbox"/> Antrag vollständig am: _____ <input type="checkbox"/> Auszahlungsbescheid ausgestellt am: _____	<input type="checkbox"/> Bescheinigung einer Energieberatung (optional) <input type="checkbox"/> Lageplan <input type="checkbox"/> Rechnungen <input type="checkbox"/> Ziffer 1.- 5.2 KfW/ BAFA-Förderbescheid, bzw. Nachweis durch einen KfW-Energieberater <input type="checkbox"/> Ziffer 5.4,6. Meldebescheinigung Netzbetreiber/ Bundesnetzagentur <input type="checkbox"/> Ziffer 6 Rechnung Ökostrom <input type="checkbox"/> (optional) Freistellungsbescheinigung Finanzamt /Gemeinnützigkeit <input type="checkbox"/> Behördliche Genehmigung bei Denkmalgeschützten Gebäuden <input type="checkbox"/> _____
---	--

Raum für interne Bemerkungen:

Antragsteller

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ

Ort

Telefon (tagsüber)

Telefon (privat)

E-Mail

Haben Sie in den vergangenen Jahren bereits Fördergelder bei der Stadt Kehl beantragt?

Nein Ja, im Jahr 20_____

Bankverbindung

Name der Bank

IBAN

BIC

Beantragte Maßnahmen	
Bitte beachten: Ich beantrage einen Zuschuss für die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Förderprogramm Klimafreundlich Wohnen nach den Förderrichtlinien der Stadt Kehl in der Fassung vom 18.11.2019 (bitte ankreuzen):	
1. Beratung	Fördersumme: Nicht vom Antragsteller auszufüllen!
<input type="checkbox"/> 1.1 Energieberatung vor Ort (BAFA) oder Sanierungsfahrplan des Landes	Intern auszufüllen _____ €
2. Wärmeschutz an Gebäuden	Fördersumme: Nicht vom Antragsteller auszufüllen!
Das Vorhaben wurde durchgeführt von (Firmenname, Anschrift):	
Angaben zur bisherigen Dämmung (freiwillig, für statistische Werte): eingesetztes Dämmmaterial: _____ Wärmeleitzahl (WLZ): _____ Dicke der Dämmschicht _____ cm	
<input type="checkbox"/> 2.1 Wärmedämmung von Wänden eingesetztes Dämmmaterial: _____ Wärmeleitzahl (WLZ): _____ Dämmfläche: _____ m ² Dicke der Dämmschicht _____ cm	Intern auszufüllen _____ €
<input type="checkbox"/> 2.2 Wärmedämmung von Dachflächen eingesetztes Dämmmaterial: _____ Wärmeleitzahl (WLZ): _____ Dämmfläche: _____ m ² Dicke der Dämmschicht _____ cm Handelt es sich hierbei um eine <i>Dachbegrünung</i> ? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Intern auszufüllen _____ €
<input type="checkbox"/> 2.3 Wärmedämmung von Geschossdecken eingesetztes Dämmmaterial: _____ Wärmeleitzahl (WLZ): _____ Dämmfläche: _____ m ² Dicke der Dämmschicht _____ cm	Intern auszufüllen _____ €
Max. 2.000€	Σ _____ €
<input type="checkbox"/> 2.4 Erneuerung der Fenster und Außentüren Rahmenmaterial _____ Fenster-/Türenfläche (Rohbaumaß) _____ m ² U _w -Wert _____ W/m ² K	Intern auszufüllen _____ €

3. Erneuerung/ Einbau Lüftungsanlagen	Fördersumme: Nicht vom Antragsteller auszufüllen!
Das Vorhaben wurde durchgeführt von (Firmenname, Anschrift):	
<input type="checkbox"/> 3.1 Zentrale Lüftungsanlagen <input type="checkbox"/> 3.2 Raumweise Lüftungsanlagen Anzahl der Räume: _____ Es handelt sich hierbei um eine <input type="checkbox"/> Erneuerung der Lüftungsanlage <input type="checkbox"/> Einbau einer neuen Lüftungsanlage	Intern auszufüllen _____ € _____ €
4. Heizungsanlagen	Fördersumme: Nicht vom Antragsteller auszufüllen!
Das Vorhaben wurde durchgeführt von (Firmenname, Anschrift):	
Angaben zur bisherigen Heizung (freiwillig, für statistische Werte) Eingesetzter Brennstoff: _____ Durchschnittlicher Jahresverbrauch _____ kWh	
<input type="checkbox"/> 4.1 Erneuerung der Heizungsanlage ohne fossile Brennstoffe <input type="checkbox"/> Wärmepumpe: <input type="checkbox"/> Sole-Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Grundwasser-Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Luft-Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Fernwärmeanschluss <input type="checkbox"/> Blockheizkraftwerk Eingesetzter Brennstoff: _____ Name des Herstellers: _____ Genaue Typenbezeichnung: _____ Nennwärmeleistung lt. Hersteller: _____ kW	Intern auszufüllen _____ €
<input type="checkbox"/> 4.2 Biomassezentralheizungen Eingesetzter Brennstoff: <input type="checkbox"/> Pellets <input type="checkbox"/> Holzhackschnitzel <input type="checkbox"/> Scheitholz für Stückgutvergaserkessel Name des Herstellers: _____ Genaue Typenbezeichnung: _____ Nennwärmeleistung lt. Hersteller: _____ kW	Intern auszufüllen _____ €
<input type="checkbox"/> 4.3 Optimierung bestehender Heizungsanlagen <input type="checkbox"/> Hydraulischer Abgleich <input type="checkbox"/> Hocheffizienzpumpe	Intern auszufüllen _____ € _____ €

5. Solaranlagen		Fördersumme: Nicht vom Antragsteller auszufüllen!
Das Vorhaben wurde durchgeführt von (Firmenname, Anschrift): _____		
Hersteller der Solarkollektoren: _____ Genaue Typenbezeichnung der Solarkollektoren: _____ Bruttokollektorfläche: _____ m ² Pufferspeichervolumen: _____ Liter	Intern auszufüllen	
<input type="checkbox"/> 5.1 Errichtung einer solaren Warmwassererzeugungsanlage	_____ €	
<input type="checkbox"/> 5.2 Solaranlage zur Warmwasserbereitung u. Heizungsunterstützung	_____ €	
<input type="checkbox"/> 5.3 Stationäre Batteriespeichersysteme in Verbindung mit Photovoltaikanlage	Intern auszufüllen	
Wurde die Photovoltaikanlage in Verbindung mit dem Batteriespeicher installiert? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Hersteller der Photovoltaikanlage _____ Genaue Typenbezeichnung der Photovoltaikanlage _____ Installierte Leistung _____ kWp Hersteller des Batteriespeichersystem _____ Genaue Typenbezeichnung der Batterie: _____ Speichergröße: _____ kWh	_____ €	
<input type="checkbox"/> 5.4 Installation einer Photovoltaikanlage	Intern auszufüllen	
Hersteller der Photovoltaikanlage _____ Genaue Typenbezeichnung der Photovoltaikanlage _____ Installierte Leistung _____ kWp	_____ €	
6. Elektromobilität		Fördersumme: Nicht vom Antragsteller auszufüllen!
<input type="checkbox"/> 6.1 Errichtung einer Wallbox mit Ökostrom		
Anbieter _____		
<input type="checkbox"/> 6.2 Errichtung einer Wallbox mit eigener Photovoltaikanlage		
Installierte Leistung _____ kWp		
Fördersumme (max. 3.000 € pro Gebäude)		_____ €

Angaben zum Gebäude		
Standort (Straße, Hausnr.) Hinweis: Lageplankopie beifügen!	Ortsteil	
Steht das Gebäude unter Denkmalschutz? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Flurstück-Nr.	Baujahr
Handelt es sich bei dem Gebäude um ein Wohnhaus? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus, Anzahl der Wohneinheiten: _____		
Wird das Gebäude für verschiedene Zwecke verwendet? <input type="checkbox"/> Ja, und zwar: <input type="checkbox"/> Nein Wohnzwecke _____ m ² Gewerbezwecke _____ m ² Sonstige Flächen _____ m ²		
Sie sind <input type="checkbox"/> Alleineigentümer <input type="checkbox"/> Miteigentümer (Einverständniserklärung der Miteigentümer erforderlich) <input type="checkbox"/> Mieter (Einverständniserklärung des Eigentümers erforderlich)		

Beizufügende Unterlagen
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Kopie einer Bescheinigung zur Energieberatung ✓ Kopie eines Lageplans mit eingezeichnetem Grundstück und Gebäude ✓ Kopie der Rechnungen ✓ Für Ziffer 1.- 5.2 KfW/ BAFA-Förderbescheid, bzw. Nachweis durch einen KfW-Energieberater ✓ Für Ziffer 5.4 und 6. Meldebescheinigung Netzbetreiber/ Bundesnetzagentur ✓ Für Ziffer 6 Rechnung Ökostrom ✓ (optional) Freistellungsbescheinigung Finanzamt /Gemeinnützigkeit ✓ (optional) Behördliche Genehmigung bei Denkmalsgeschützten Gebäuden ✓ Technische Angaben zu Heizungs-, Lüftungs- und Solaranlagen

Hinweise zur Inanspruchnahme anderer Förderprogramme

Die meisten Förderprogramme anderer Institutionen können mit städtischen Zuschüssen kombiniert werden. Der Antragsteller hat zu prüfen, ob Kumulierungsverbote bestehen und die betreffenden Förderprogramme eine Summierung der Zuschüsse erlauben.

Erklärung des Antragstellers

Ich erkläre, dass

- ich die Förderrichtlinie Klimafreundliches Wohnen der Stadt Kehl zur Kenntnis genommen habe und diese anerkenne;
- alle Anlagen und Bauteile aus marktgängigen Komponenten bestehen, keine Prototypen sind und nicht aus gebrauchten Bauteilen bestehen;
- ich damit einverstanden bin, dass die im Antrag enthaltenen Angaben für die interne Auswertung verwendet werden und meine Daten gemäß der Datenschutzhinweise auf Seite 6 dieses Antrages verwendet werden.
- ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und sie durch geeignete Unterlagen belegen kann.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Information der Stadtplanung/Umwelt der Stadt Kehl gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Oberbürgermeister Toni Vetrano
Rathausplatz 1
77694 Kehl
Tel.: 07851/88-1000
E-Mail: t.vetrano@stadt-kehl.de

Datenschutzbeauftragte

Rathausplatz 1
77694 Kehl
Tel.: 07851/ 88-1104
E-Mail: datenschutz@stadt-kehl.de

Betroffenenrechte

Sie haben als betroffene Person das Recht, von der Stadt Kehl Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen.

Kontaktaufnahme

Wenn Sie mit der Stadt Kehl in Kontakt treten (z. B. per Antrag, über Telefon, E-Mail), werden Ihre Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 DSGVO zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Antrags beziehungsweise Ihrer Anfrage sowie für den Fall, dass eine weitere Korrespondenz stattfinden sollte, gespeichert.

Datenerhebung

Die Datenerhebung in der Stadtplanung/Umwelt erfolgt aufgrund von Ihnen gestellter Anträge. Personenbezogene Daten werden im Rahmen Ihres Förderantrages erhoben und verarbeitet.

Datenspeicherung

Für die ordnungsgemäße Antragsbearbeitung erfasst und speichert der Bereich Stadtplanung/Umwelt alle Antragsdaten in den Antragsakten sowie elektronisch. Da die Förderrichtlinie eine Gesamtfördersumme pro Gebäude vorsieht, und eine Nachvollziehbarkeit der bereits getätigten Förderungen gewährleistet sein muss, werden diese Daten dauerhaft aufbewahrt.

Datenweitergabe

Datenweitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Die Daten werden an die im Antragsverfahren aufgrund der für die Auszahlung der Förderung notwendigen Stellen weitergegeben. Diese sind die Fachbereiche Bauservice und Finanzdienste.

Einsicht in den Förderantrag

Für Dritte sind die Akten nicht einsehbar.